

 <b>Fachbereich</b> <b>Steuern</b>	<b>Rechnungswesen</b>  4. Semester  Thema: internationaler Warenverkehr	<b>Lerninsel</b>
--	---	------------------

**Meier betreibt in Berlin einen Groß- und Einzelhandel für Textilien. Er gibt vierteljährlich zusammenfassende Meldungen beim Bundesamt für Finanzen unter seiner USt-IdNr. ab.**

**Alle Personen sind Unternehmer und treten gegebenenfalls unter ihrer nationalen USt-IdNr. auf.**

**Buchen Sie für Meier unter Angabe der Kontennummer (SKR 03/ SKR 04) und der Kontenbezeichnung!**

**Geben Sie die Erfolgswirksamkeit Ihrer Buchungen an!**

1. Meier kauft von dem niederländischen Lieferanten VanHogen 150 Jeanshosen. VanHogen erstellt eine ordnungsgemäße Rechnung über 2.700,00 € und weist auf die Steuerfreiheit der Lieferung hing.
2. Meier zahlt den offenen Betrag an VanHogen per Banküberweisung.
3. Meier kauft von dem französischen Händler Millou 120 Kostüme. Millou stellt ordnungsgemäß 9.600,00 € in Rechnung und weist auf die Steuerfreiheit seiner Leistung hin.
4. Meier überweist den offenen Rechnungsbetrag an Millou unter Abzug von 3 % Skonto.
5. Meier überweist von seinem Geschäftskonto 3.104,00 € an seinen belgischen Lieferanten zum Ausgleich einer offenen Wareneingangsrechnung. Vereinbarungsgemäß hat Meier 3 % Skonto berücksichtigt.
6. Meier verkauft an einen polnischen Großkunden Ware im Wert von 5.400,00 €. Er erstellt eine ordnungsgemäße Rechnung und weist auf die Steuerfreiheit seiner Lieferung hin.
7. Der Großkunde (Nr.6) begleicht den offenen Rechnungsbetrag per Überweisung.
8. Meier verkauft an den österreichischen Kunden Ferdi Ware für 3.700,00 €. Meier erstellt eine ordnungsgemäße Rechnung unter Hinweis auf die Steuerfreiheit.
9. Ferdi überweist den offenen Rechnungsbetrag unter Abzug von 2 % Skonto.
10. Meiers Geschäftskonto werden vom spanischen Händler Pedri 1.813,00 € gutgeschrieben. Pedri begleicht damit eine offene Rechnung unter Abzug von 2 % Skonto.
11. Meier kauft bei dem Großhändler Schurli aus der Schweiz T-Shirts auf Ziel. Schurli stellt umgerechnet 7.200,00 € steuerfrei in Rechnung.
12. Meier und Schurli vereinbaren im Kaufvertrag die Lieferkondition „unverzollt und unversteuert“, d.h. Meier schuldet Zoll und Einfuhrumsatzsteuer. Schurli zahlt für Meier 150,00 € Zoll und 1.396,50 € EUSt (19 % von 7.350,00 €). Vereinbarungsgemäß übergibt Schurli Meier den quitierten Zollbescheid; Meier zahlt 1.546,50 € bar.
13. Meier begleicht den offenen Betrag bei Schurli per Bank.



 <b>Fachbereich Steuern</b>	<b>Rechnungswesen</b> 4. Semester Thema: internationaler Warenverkehr	<b>Lerninsel</b>
--	---	------------------

14. Meier verkauft an einen Großkunden in der Schweiz Ware auf Ziel und stellt steuerfrei 8.500,00 € in Rechnung.
15. Der Kunde (Nr.14) überweist den Rechnungsbetrag.
16. Meier verkauft an den türkischen Händler Aslem Ware auf Ziel und stellt eine Rechnung über 6.950,00 € netto aus.
17. Aslem überweist unter Abzug von 2 % Skonto den Rechnungsbetrag.